

Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 22.02.2022

TOP 1:

Fragemöglichkeit der Bürgerinnen und Bürger

Mehrere Bürger äußerten sich kritisch zum Thema Windkraftanlage auf dem Schiener Berg. Bürgermeister Schmid verweist hier auf Tagesordnung und wird die Fragen bei dem betreffenden Tagesordnungspunkt behandeln und beantworten.

Ein Bürger aus Wangen fragt nach, warum bei der Gesamtanlagensatzung in Wangen private Flächen als Grünflächen ausgewiesen sind, die Flächen der Gemeinde jedoch nicht. Bürgermeister Schmid wies darauf hin, dass die Gesamtanlagensatzung Wangen sich noch im Verfahren befindet und zu gegebener Zeit Bürgereinwendungen eingereicht werden können. Die öffentlichen Grünanlagen wurden vom Landesdenkmalamt als nicht besonders schutzbedürftig eingestuft und deshalb nicht explizit aufgenommen.

Errichtung von Windkraftanlagen auf der Gemarkung Schienen

Bürgermeister Schmid betont nochmals, dass dieser Tagesordnungspunkt eine Information für die Bürger und Gemeinderäte ist.

Das Land Baden-Württemberg hat auf dem Höhenrücken des Schiener Berges zwei Standorte für Windkraftanlagen ausgeschrieben. Diese Flächen befinden sich im Staatswald und weisen eine entsprechende Windhäufigkeit aus. Auf diese Flächen können sich potentielle Investoren bewerben. Die Ausschreibung läuft bis zum 31.03.2022.

Der Ortschaftsrat Schienen spricht sich klar gegen die Errichtung einer Windkraftanlage auf dem Schiener Berg aus.

Solange noch nicht abschließend geklärt ist ob, am Schienerberg überhaupt Windenergieanlagen gebaut werden, sollte noch keine Stellungnahme abgegeben werden. Falls sich Investoren für die ausgeschrieben Flächen finden müssen diese die Potentialflächen überplanen und ein Genehmigungsverfahren einleiten. Anhand der dann vorliegenden konkreten Planungen (exakter Standort und Anzahl der Windräder) kann die Gemeinde Einwendungen und Anregungen vorbringen.

Für diesen Tagesordnungspunkt wird in dieser Sitzung deshalb kein Beschluss gefasst.

Freiwillige Feuerwehr Öhningen

Wahl des Gesamtkommandanten und des stellvertretenden Gesamtkommandanten

Die Amtszeiten des Gesamtkommandanten der freiwilligen Feuerwehr Öhningen und seines Stellvertreters sind bereits 2021 abgelaufen. Aufgrund der Empfehlungen des Innenministeriums und des Feuerwehrverbandes konnte bislang, wegen der Corona-Pandemie, noch keine Hauptversammlung durchgeführt werden. Grundsätzlich bleiben die bisherigen Kommandanten, auch nach Ablauf der Amtszeit, bis zum Diensteintritt der Nachfolger im Amt. Sobald eine satzungsgemäße Hauptversammlung der Feuerwehr durchgeführt werden kann, wird in dieser Versammlung eine ordnungsgemäße Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters durchgeführt. Dieser Wahl muss der Gemeinderat dann zustimmen.

Der Gemeinderat bestimmt, auf Empfehlung der Feuerwehr Öhningen, Herrn Thomas Renz als Gesamtkommandanten und Herrn Osterwald als stellvertretenden Gesamtkommandanten.

Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug

Vergabevorschlag GW-T FW Öhningen

Für die Feuerwehr Öhningen wurde die Beschaffung eines Gerätewagens Transport (GW-T) ausgeschrieben.

Die Ausschreibung wurde in 3 Lose aufgeteilt. Der Gemeinderat vergibt die Aufträge zur Beschaffung eines GW-T wie folgt:

Los 1: Fahrgestell	Fa. Metallbau Schneider, Herbstein	60.359,18 Euro
Los 2: Aufbau	Fa. Metallbau Schneider, Herbstein	91.547,89 Euro
Los 3: Beladung	Fa. Wilhelm Barth GmbH & Co. KG, Fellbach	9.173,41 Euro
Sonstiges		<u>3.500,00 Euro</u>
	Gesamtsumme:	164.580,48 Euro

Bauangelegenheiten

In der Rheinstraße, **Öhningen** soll das bestehende Gebäude sowie zwei Einzelgaragen abgebrochen werden. Die Bauherrschaft plant die Erstellung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten. Das gemeindliche Einvernehmen wurde nicht erteilt, da die im Bebauungsplan vorgesehene Firstrichtung nicht eingehalten würde. In der Friedhofstrasse in **Öhningen** ist die temporäre Aufstellung von zwei Wohncontainern zu Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen. Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen. Der Anbau eines Hochregallagers ist in **Wangen**, Hauptstrasse geplant. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Es wird jedoch angeregt, anstatt der zwei Einzeldächer, ein Einzeldach vorzusehen. Der Abbruch eines bestehenden Gebäudes sowie die Erstellung eines Mehrfamilienwohnhauses sind in Wangen, Im Hofergärtle geplant. Der Gemeinderat versagt hier das gemeindliche Einvernehmen da die Erschließung des Grundstückes nicht ausreichend gesichert ist.

Bestellung des Gemeindewahlausschusses

Die Leitung der Bürgermeisterwahl, zu der auch die Zulassung und die Prüfung der Wählbarkeit der Bewerber sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses gehören, ist einem besonderen Organ, dem Gemeindewahlausschuss, zu übertragen.

Grundsätzlich ist der Bürgermeister kraft Gesetz Vorsitzender des Gemeindewahlausschuss. Da Bürgermeister Schmid als Bewerber für die Bürgermeisterwahl befangen ist, muss der Gemeinderat den Vorsitzenden und den Stellvertreter bzw. den Gemeindewahlausschuss aus dem Kreis der Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten wählen, sofern diese nicht Wahlbewerber bzw. Vertrauensperson eines Wahlvorschlags sind.

Der Bürgermeister-Stellvertreter hat sich bereits als Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses zur Verfügung gestellt. Außerdem stehen zwei Gemeindebediensteten als stellvertretende Vorsitzende und als Schriftführerin zur Verfügung. Seitens der Fraktionen wird jeweils eine Person für den Wahlvorstand benannt.

Einteilung der Wahlbezirke und Festlegung der Wahlräume

Am 03. Juli 2022 findet die Bürgermeisterwahl statt. Hierfür sind bereits jetzt die organisatorischen Maßnahmen zu treffen.

Es wird deshalb vorgeschlagen, in allen Ortsteilen einen Urnenwahlbezirk einzurichten.

Für Öhningen - das Sitzungs- und Trauzimmer (Wahlbezirk 1). Für den Wahlbezirk in Schienen – der Bürgersaal im Gemeindehaus in Schienen (Wahlbezirk 2). In Wangen wird für den Wahlbezirk 3 die Höri-Strandhalle empfohlen. Für den Sitz des Briefwahlausschusses ist erneut ein größerer Wahlraum zu wählen; dieser wird im Bürgersaal des Rathauses eingerichtet.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag für die Einteilung der Wahlbezirke und für die Festlegung der Wahlräume zu. Den Wahlhelfern ist für ihre Mitarbeit bei der Bürgermeisterwahl am 03.07.2022

eine Entschädigung entsprechend der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit zu gewähren.

Aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung berichtet Bürgermeister Schmid davon, dass der letzte gemeindliche Gewerbebauplatz an einen Interessenten veräußert werden soll.

Unter dem Punkt verschiedenes berichtet Bürgermeister Schmid davon, dass ein Gespräch mit dem **Bauwagenteam**, den Anwohnern, Mitgliedern des Ortschaftsrates und der Kreisjugendpflegerin geplant ist.

Aus dem Gemeinderat wird der Wunsch geäußert den Tagesordnungspunkt **Friedhof** in die nächste Sitzung aufzunehmen.

Ein Bürger stellt die Frage was im Bereich Oberstaad gerade geschieht. Bürgermeister Schmid berichtet, dass dort derzeit eine **Renaturierungsmaßnahme** durch das Land Baden-Württemberg durchgeführt wird.

Ein Bürger aus Schienen bekundet seine Befürchtung hinsichtlich der Errichtung der Windkraftanlage